



Frau Präsidentin
 des Nationalrates
 Doris Bures
 Parlament
 1017 Wien

ZI. LE.4.2.4/0021-RD 3/2016

Wien, am 8. März 2016

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Wolfgang Zanger, Kolleginnen und Kollegen vom 08.02.2016, Nr. 8013/J, betreffend Arbeitszeiterfassung der Mitarbeiter

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Wolfgang Zanger, Kolleginnen und Kollegen vom 08.02.2016, Nr. 8013/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Die Arbeitszeiten werden einheitlich und zentral seit 1.1.2014 im PM-SAP (ESS) erfasst.

Zu den Fragen 7 bis 9:

Betreffend die Höhe der Personalkosten wird auf den Bundesvoranschlag 2015 verwiesen. Es fielen 17.846 Überstunden an, die Kosten dafür betragen € 555.342,29.

Zu den Fragen 10 und 11:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kabinetts beziehen Fix-Gehälter, durch die alle zeitlichen Mehrleistungen abgegolten sind. Daher werden keine Gesamtkosten der Überstunden für den angefragten Personenkreis abgegolten.

Der Bundesminister



 AMTSSIGNATUR	Unterzeichner	7323/AB XXXX GP, Autogramm von BMLFUW / Serial Number=542995049,OU=BMLFUW,O=BMLFUW / Lebensministerium,C=AT
	Datum/Zeit	2016-03-09T10:07:44+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1721017
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmlfuw.gv.at/amtssignatur	